

Auserwählte, liebe Freunde, vertraut auf Meine Liebe und öffnet Mir das Herz: Ich will Mich immer mehr dem offenbaren, der auf Mich vertraut und Mir die Türen des Herzens öffnet.

Geliebte Braut, dies ist die Zeit, auf die die Propheten warteten, es ist jene in der Ich, Ich Jesus Mich den Menschen in besonderer Weise offenbaren will. Wer an Mich glaubt, wird Meine Wunder betrachten und Meine Köstlichkeiten genießen dürfen. Freue dich, liebe Braut, und werde nicht traurig wegen der kleinen Leiden die Ich dich zu ertragen bitte zum Heil der Seelen. Es ist mit dem Opfer und dem Gebet, dass die Seelen sich retten.

Du sagst Mir: Süße Liebe, ich habe dies gut verstanden, es ist nicht schwierig es zu begreifen, wenn man über Dein Leben auf Erden nachdenkt. Für das Heil der Menschheit hast Du die härtesten Leiden auf Dich genommen. Niemand wird jemals leiden, wie Du aus Liebe hast leiden wollen. Zu Deinen Füßen bitte ich Dich um Vergebung für jeden Menschen der, obwohl er die starken Zeichen sieht, noch in der Aufsässigkeit lebt und sich nicht Dir öffnet. Es fügen Dir großen Schmerz zu, jene die in der Trockenheit leben und in der größten Torheit, trotz Deines hocharhabenen Opfers. Verzeihe ihnen, Süße Liebe! Verzeihe ihnen: sie wissen nicht was sie tun; verstünden sie es, würden sie sich nicht so verhalten. Du, Angebeteter Jesus, willst Licht gewähren, immer mehr Licht, Du willst einen Tropfen Weisheit schenken, damit sie begreifen; aber wie viele fahren fort, gerade in diesen wunderbaren Zeiten, Deine Gaben abzulehnen und versetzten sich in die Lage, keine mehr zu haben und sogar jene zu verlieren, die sie besitzen! Süße Liebe, in den vertrauten Gesprächen hast Du mir gesagt: Meine Kleine, Ich will Gaben über Gaben schenken in dieser großen Zeit; aber die auf Erden gegenwärtige Menschheit lehnt ab, lehnt ab, lehnt Meine Gaben ab. Wisse, dass jener der ablehnt sich in die Lage versetzt, keine weiteren zu erhalten und auch jene zu verlieren, die er besitzt. Dies Deine Worte, über die ich lange nachgedacht habe und nie aufhöre nachzusinnen. Ich möchte, dass Deine Gaben mit Freude angenommen wären; aber ich sehe, dass der Mensch, von den Dingen der Erde sehr zerstreut, oft nicht auf die Gaben achtet, die Du großzügig schenkst, er sagt nicht: Danke, Jesus! sondern bleibt in der Gleichgültigkeit und in der größten Trockenheit des Herzens. Ich bitte Dich, Süßer Jesus, ich flehe Dich an: nimm diesen nicht Deine Gaben fort; hilf ihnen hingegen zu begreifen; schenke die Gnaden der Erkenntnis und keiner bleibe kalt und trocken.

Geliebte Braut, Ich erwarte in Meinem Tempel jeden Menschen der Erde, um ihm Meinen Reichtum zu schenken, aber schau wie Meine Kirchen leer sind, dort wo Ich, Ich Jesus bin und warte! Wenige erweisen Mir Lob und Preis; viele vergessen Mich. Wie du siehst ist die Heilige Messe täglich wenig besucht: hat niemand mehr ein wenig Zeit für Mich? Nein, liebe Braut; niemand will diese Zeit für Mich finden! Der Mensch hat für alles Zeit, aber nicht für Mich, Gott! Liebe Braut, weißt du, was während der Heiligen Messe geschieht? Es geschieht Wunderbares: jeder Mensch müsste sich Mir mit Liebe und Ehrfurcht nähern und bedenken, was geschieht! Geschieht dies vielleicht?

Du sagst Mir traurig: Süße Liebe, Du hast dem Menschen die größte Gabe geschenkt: Dich Selbst in der Eucharistie. Du, Jesus, Wahrer Gott, Wahrer Mensch, schenkst Dich mit Zärtlichkeit und Demut. Du, der Größte, machst Dich aus Liebe zum Kleinsten: Du verbirgst Dich, Unendliche Süßigkeit, in einem kleinen Stück Brot und in wenigen Tropfen Wein. Dein Gebet zum lieben Vater ist in meinem Herzen eingepägt: Ich preise Dich, Vater, denn Du hast den Kleinsten der Erde die größten Dinge offenbart und sie den Mächtigen verborgen. Ich denke an diese Deine wunderbaren Worte und freue mich, denn ich fühle mich den Kleinsten der Kleinen der Erde zugehörig. Jeden Tag zeigst Du gerade diesen Kleinsten Deine Wunder und lässt die Köstlichkeiten Deiner Liebe genießen. Du liebst jene die auf Erden nichts zählen, Du nimmst sie

in Deine starken Arme und drückst sie an Dein Herz. Jesus, Angebeteter Jesus, Wunderbarer Jesus, jeder Mensch sollte der Kleinste auf Erden sein wollen, jener der wirklich nichts zählt, um in Deine starken Arme genommen und an Dein Herz gedrückt zu werden, Unendlicher Ozean der Liebe, der Schönheit, der Harmonie. So ist es nicht! Jeder Mensch der Erde will groß, reich, geschätzt sein, er sucht den menschlichen Ruhm; wenn er wüsste, was er versäumt, würde er sich sofort ändern und der Kleinste, der Demütigste der Erde sein wollen, um ganz Dein zu werden im Herzen, in der Seele, im Schwingen des Seins. Jesus, Angebeteter Jesus, um Deiner Verdienste willen, drücke die ganze Menschheit dieser Zeit an Dich, die stöhnt und leidet, weil sie den einzigen wahren Reichtum verliert: jenen, sich Deiner Liebe zu öffnen! Wer nämlich Dir gehört im Herzen, im Verstand, in der Schwingung des Seins, hat alles. Wer sich Dir nicht öffnen will, ist der Allerelendste, er hat keinen Frieden, er hat keine glückliche Zukunft, denn Du schenkst Dich nicht dem, der Dich nicht erwünscht. Jesus, segne diese arme Menschheit, die bereits alles haben könnte, aber aus Torheit eine harte Zukunft riskiert.

Geliebte Braut, wer Mich annimmt, hat Mich; wer Mich annimmt, wird Mich haben. Jeder treffe seine Entscheidung. Bleibe in Meinem Herzen und genieße Dessen Köstlichkeiten der Liebe. Ich liebe dich.

Ich liebe euch.

Jesus



Die Mutter spricht zu den Auserwählten

Vielgeliebte Kinder, auch an diesem Tag erlaubt Mir der Allerhöchste Gott bei euch zu sein. Ich spreche zu euch mit Meiner Liebe und führe euch auf dem Weg der Heiligkeit. Kinder, Ich wünsche, dass ihr alle heilig und glücklich seid mit Gott in der Ewigkeit. Wenn Ich euch um Gebete und Opfer bitte, tut es mit Freude, indem ihr an das denkt, was Gott euch geben will. Bei einem Opfer seid ihr oft fassungslos. Wenn alles gut geht, betet ihr gern; aber wenn der Wind sich ein wenig dreht, dann nimmt das Gebet ab und es ergreift euch Verwirrung. Ihr denkt: Liebt mich Gott, oder liebt er mich nicht? Warum leide ich so, wenn ich in Seiner Liebe bin? Geliebte Kinder, ich sage, dass man viel geben muss, um viel zu haben. Liebe Kinder, was könnt ihr Gott geben, wenn nicht ein wenig Opfer und eure Anbetung?

Die kleine Tochter sagt Mir: Liebe Mutter, verzeihe unsere Schwäche. Wenn wir fröhlich und freudig sind, geht alles gut, wir geraten jedoch in Verwirrung bei der ersten Widrigkeit. Führe uns, Süßeste, führe uns mit Deiner sicheren Hand zu den grünen Weiden der Heiligkeit. Wenn wir stolpern und hinfallen, erhebe uns wieder mit Deiner starken und sicheren Hand. Darum bitten wir Dich, Süße Mutter, denn Du weißt, wie schwach wir sind, Du weißt, wie sehr wir Dich brauchen.

Geliebte Kinder, Ich kenne eure Schwäche. Ich weiß, wie sehr ihr Mich braucht, wie das Kind seine Mutter. Wie ihr seht, wie ihr begreift, bin Ich immer bereit euch beizustehen, wenn ihr euch an Mich wendet um Hilfe. Geliebte Kinder der Welt, Ich bin nicht nur die Mutter von einigen, sondern von allen: ihr, wendet euch

vertrauensvoll an Mich und Ich werde euch führen und euch helfen. Die Heiligkeit, geliebte Kinder, ist nicht nur für manche, es ist ein Ziel für alle. Gott, Der euch mit soviel Liebe erschaffen hat, hat in derselben Weise auch die anderen erschaffen. Jeder Mensch der auf Erden lebt und pocht, ist Frucht der Liebe Gottes und für das Glück bestimmt. Denkt immer an die Kürze des Lebens, wenn mit der Ewigkeit verglichen. Liebe Kinder, auf Erden leidet man ein wenig, aber im Paradies leidet man nicht mehr. Wenn die Seele sich zeitig vorbereitet, ist es für sie nicht schwer, das Paradies zu erreichen. Denkt ihr, Meine Kleinen, an dieses wunderbare Ziel das ihr vor euch habt, wenn ihr den Weg des Lichtes fortsetzt?

Meine Kleine sagt Mir: Liebe Mutter, jeder Mensch müsste am Morgen an das Paradies denken. Dies müsste sein erster Gedanke sein. Man kann nämlich nicht die Herrlichkeit des Paradieses erreichen, wenn man nicht ständig an es denkt, wenn man sich nicht mit Freude vorbereitet. Geliebte Kinder, das ist das Ziel das ihr euch setzen müsst. Setz euch ein, setzt euch alle stark und euer Leben wird ein Weg zum Paradies werden. Geliebte Kinder, Ich will euch führen: seid ihr alle bereit euch führen zu lassen? Verlasst die traurigen Gedanken die oft den Sinn quälen, denkt an die große Freude die euch erwartet, wenn ihr den Willen Gottes erfüllt.

Gemeinsam danken wir, loben wir. Beten wir an, beten wir an, beten wir an! Ich liebe euch alle.

Ich liebe dich, Mein Engel.

Hl. Jungfrau Maria